



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christian Zwanziger, Christian Hierneis, Dr. Markus Büchler, Rosi Steinberger BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 14.06.2019

Klima- und umweltfreundlicher Tourismus in Bayern

Mit der neuen Tourismusoffensive Bayern will die Staatsregierung nach eigenen Angaben unter dem Leitmotiv „Tourismus in Bayern – im Einklang mit Mensch und Natur“ einen nachhaltigen und naturverträglichen Tourismus fördern.

Wir fragen die Staatsregierung:

1. a) Welche Beratungsangebote des Freistaates gibt es aktuell für Kommunen, die sich über ökologische Nachhaltigkeit im Tourismus informieren wollen?
b) Welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Freistaat Bayern gibt es aktuell für Kommunen, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?
c) Ist der Staatsregierung bekannt, welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Bund und die Europäische Union es aktuell für Kommunen gibt, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?
2. a) Welche Beratungsangebote des Freistaates gibt es aktuell für Unternehmen aus dem Tourismussektor, die sich über ökologische Nachhaltigkeit im Tourismus informieren wollen?
b) Welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Freistaat Bayern gibt es aktuell für Unternehmen aus dem Tourismussektor, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?
c) Ist der Staatsregierung bekannt, welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Bund und die Europäische Union es aktuell für Unternehmen aus dem Tourismussektor gibt, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?
3. a) Wie stellt die Staatsregierung sicher, dass durch Mittel des Freistaates keine umwelt- oder klimaschädlichen Investitionen gefördert werden?
b) Auf welche Weise werden „Vorhaben mit innovativen Ansätzen und ökologischer Ausrichtung“ in der Förderpraxis gemäß der Richtlinie zur Förderung von öffentlichen touristischen Infrastruktureinrichtungen (RÖFE) besonders berücksichtigt?
4. a) Welche konkreten Maßnahmen hat die Staatsregierung bereits ergriffen, um eine klimafreundliche An- und Abreise zum Urlaubsort und Mobilität vor Ort zu fördern?
b) Wie werden die Kommunen vor Ort für Maßnahmen für mehr nachhaltige Mobilität sensibilisiert und werden sie bei der Umsetzung von Maßnahmen unterstützt?
c) Sind weitere Maßnahmen geplant, um eine nachhaltige Mobilität im Tourismus zu fördern?
5. a) Wie trägt das Marketing der Bayern Tourismus GmbH und der regionalen Tourismusverbände aktuell zu umwelt- und klimaverträglichem Tourismus in Bayern bei?
b) Sind diesbezüglich weitere Kampagnen oder Schwerpunktsetzungen geplant?

6. a) Welche touristischen Projekte sieht die Staatsregierung als die in der neuen Tourismusoffensive genannten „Leuchtturmprojekte“ oder „Ankervorhaben“ für hochwertigen Tourismus (Auflistung bitte unter Angabe des Standortes, der Investitionssummen und der bisher ausbezahlten oder zugesagten Fördersummen des Freistaates)?
 - b) Wurde bei der Auswahl dieser Leuchtturmprojekte konkret auf ökologische Nachhaltigkeit geachtet?
 - c) Wenn ja, welche Kriterien wurden dabei berücksichtigt?
7. a) Welche Betriebe aus der Hotellerie und Gastronomie sind Teilnehmende am Bayerischen Umweltpakt (Auflistung bitte nach Landkreisen und Tourismusregionen)?
 - b) Wie hat sich die Zahl der teilnehmenden Betriebe entwickelt, seit das Bayerische Umweltsiegel in den Umweltpakt überführt wurde?
8. a) Erachtet die Staatsregierung die bisher durchgeführten Maßnahmen für einen ökologisch nachhaltigen Tourismus als ausreichend?
 - b) Wenn nein, welche weiteren Maßnahmen sind zeitnah geplant?
 - c) Erachtet die Staatsregierung den Bau neuer und den Ausbau bestehender Beschneigungsanlagen in den Alpen und Mittelgebirgen als ökologisch nachhaltig?

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie dem Staatsministerium für Bauen, Wohnen und Verkehr
vom 30.08.2019

1. a) **Welche Beratungsangebote des Freistaates gibt es aktuell für Kommunen, die sich über ökologische Nachhaltigkeit im Tourismus informieren wollen?**
2. a) **Welche Beratungsangebote des Freistaates gibt es aktuell für Unternehmen aus dem Tourismussektor, die sich über ökologische Nachhaltigkeit im Tourismus informieren wollen?**

Es wird davon ausgegangen, dass die Fragen sich auf staatliche bzw. staatlich geförderte Beratungsangebote explizit für den Tourismus beziehen.

Die ökologische Nachhaltigkeit ist ein zentraler Baustein der bayerischen Tourismuspolitik. Diese ist als Teil einer umfassenden Struktur- und Regionalpolitik darauf ausgerichtet, gleichwertige Lebensbedingungen in Bayern herzustellen und hochwertige Arbeitsplätze zu schaffen. Vor diesem Hintergrund zielt die aktuelle Förderstrategie im Tourismus darauf ab, einen nachhaltigen, naturverträglichen und barrierefreien Qualitätstourismus zu fördern. Unter dem Leitmotiv „Tourismus in Bayern – im Einklang mit Mensch und Natur“ sollen nicht nur die Gäste, sondern auch die einheimische Bevölkerung vom Tourismus in Bayern profitieren. Neben den ökologischen Aspekten gehören zur Nachhaltigkeit im bayerischen Tourismus aber auch die wirtschaftliche Entwicklung sowie soziale Aspekte, insbesondere die Barrierefreiheit. Diese sind wichtige Förderziele bzw. teilweise sogar Fördervoraussetzungen.

Die touristischen Leistungsträger werden von den Bezirksregierungen, Verbänden (z. B. DEHOGA) und der LfA Förderbank Bayern dahin gehend beratend unterstützt. Einen Überblick zu den einschlägigen Angeboten gibt die Publikation des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) „Tourismusoffensive – Leitfaden für die Förderung des Tourismus in Bayern“ (https://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwi/Publikationen/2019/2019-06-06_Tourismusleitfaden.pdf). Darüber hinaus wird auf die Website des StMWi verwiesen (<https://www.stmwi.bayern.de/tourismus/tourismuspolitik/>).

Die touristischen Dienstleister können außerdem die allgemeinen Beratungsangebote zur ökologischen Nachhaltigkeit, wie z. B. der Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit, nutzen.

Ferner besteht auch die Möglichkeit, von der Wissensvermittlung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die touristische Praxis zu profitieren, die am neu eingerichteten Zentrum für Tourismus stattfinden wird. Hierfür unterstützt der Freistaat das Bayerische Zentrum für Tourismus an der Hochschule Kempten mit bis zu 1 Mio. Euro Haushaltsmitteln jährlich. Aufgabe des Zentrums ist es, Zukunftsthemen des Tourismus in Bayern aufzugreifen, den interdisziplinären Erfahrungsaustausch im bayerischen Tourismus zu unterstützen und Impulse für eine nachhaltige Entwicklung des Tourismus in Bayern zu setzen. Über regionale Workshops und Netzwerkveranstaltungen werden diese Erkenntnisse vor allem auch den in der Tourismusbranche tätigen Kommunen und Unternehmen zur Verfügung gestellt.

- 1. b) Welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Freistaat Bayern gibt es aktuell für Kommunen, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?**
- 2. b) Welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Freistaat Bayern gibt es aktuell für Unternehmen aus dem Tourismussektor, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?**

Es wird davon ausgegangen, dass die Anfrage auf Förderrichtlinien bzw. Programme des Freistaates explizit für den Tourismussektor abzielt.

Wie in der Antwort zu den Fragen 1 a und 2 a ausgeführt, ist es ein zentrales Anliegen der bayerischen Tourismuspolitik, einen nachhaltigen, naturverträglichen und barrierefreien Qualitätstourismus zu fördern. Die Staatsregierung fördert deshalb ausgewählte Projekte mit einer nachhaltigen Tourismusphilosophie.

Im Bereich der Förderung von Kommunen erhalten zertifizierte Bergsteigerdörfer in Bayern vom StMWi eine einmalige Förderung für Marketingmaßnahmen in Höhe von max. 30.000 Euro. Das Prädikat „Bergsteigerdorf“ wird vom Deutschen Alpenverein (DAV) nach einem Zertifizierungsverfahren verliehen.

Voraussetzungen sind, dass eine Gemeinde in einem technisch nur wenig erschlossenen Gebirgsraum liegt, die Gäste in kleinen Betrieben beherbergt und durch regionale Anbieter versorgt werden. Die Berglandwirtschaft und die nachhaltige Bewirtschaftung des Bergwaldes sind für die Bergsteigerdörfer ebenso von großer Bedeutung. Die touristische Nutzung von Almgebäuden darf deren landwirtschaftliche Leitfunktion nicht gefährden. Bergsteigerdörfer in Bayern sind Ramsau, Sachrang und Schleching sowie Kreuth. Sie sind durch ihren klaren Fokus auf Naturtourismus und den Erhalt von Tradition und Brauchtum wichtige Entwicklungskerne für einen nachhaltigen Alpintourismus.

Zur Förderung des StMWi im Rahmen der Richtlinien zur Förderung von öffentlichen touristischen Infrastruktureinrichtungen (RÖFE) wird auf die Antwort zu Frage 3b verwiesen.

Als weiteres wichtiges Förderinstrument mit touristischer Relevanz für Kommunen können die Richtlinien zur Förderung von umwelt- und klimaverträglichen Naturerlebnis- und Naturtourismusangeboten in bayerischen Kommunen (FöRNatKom) des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) genannt werden. Sie bieten Ansatzpunkte für Kommunen, Naturtourismus zu gestalten und mit verschiedenen Bausteinen maßgeschneiderte Lösungen mit Modellcharakter zu entwickeln. Zweck der Zuwendung ist die Förderung kommunaler Maßnahmen für die Schaffung, den Ausbau und die Weiterentwicklung umwelt- und klimaverträglicher Naturerlebnis- und Naturtourismusangebote im Rahmen einer naturtouristischen Gesamtkonzeption.

Im Bereich der Unternehmensförderung gibt es keine tourismusrelevanten Fördermöglichkeiten, die explizit auf die Gestaltung umwelt- und klimafreundlicher touristischer Angebote ausgerichtet sind. Es können aber Investitionsvorhaben gewerblicher Tourismusunternehmen nach den Programmen der bayerischen Regionalförderung finanziell unterstützt werden.

Im Rahmen der gewerblichen Regionalförderung werden einzelbetriebliche Investitionen gefördert, um die konsequente und kontinuierliche Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu unterstützen. Mit dem Sonderprogramm „Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Unternehmen“ sollen nach Maßgabe des Bayerischen Regionalen Förderprogramms für die gewerbliche Wirtschaft (BRF) bzw. der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) Investitions-

vorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) gefördert werden, mit der zusätzlichen Voraussetzung, dass mit dem Vorhaben eine signifikante Reduzierung des Primärenergieverbrauchs verbunden ist. Mit dem Sonderprogramm „barrierefreie Gastlichkeit“ sollen KMU der gewerblichen Hotellerie und Gastronomie (unabhängig von der Bettenzahl) bei Investitionsmaßnahmen in die Barrierefreiheit unterstützt werden.

1. c) **Ist der Staatsregierung bekannt, welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Bund und die Europäische Union es aktuell für Kommunen gibt, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?**
2. c) **Ist der Staatsregierung bekannt, welche Möglichkeiten zur finanziellen Förderung durch den Bund und die Europäische Union es aktuell für Unternehmen aus dem Tourismussektor gibt, die ihre touristischen Angebote klima- und umweltfreundlicher gestalten wollen?**

Einen Überblick über die Förderung der EU und des Bundes gibt die Veröffentlichung des Wissenschaftlichen Dienstes des Deutschen Bundestages „Tourismusförderung aus EU- und Bundesmitteln“ (siehe <https://www.bundestag.de/resource/blob/575208/797afda290273390693a0ab9178fdc41/WD-5-122-18-pdf-data.pdf>). Ergänzend wird auf die BT-Drs. 19/8095 verwiesen (siehe <http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/19/080/1908095.pdf>).

Dem Tourismussektor stehen die für den Zeitraum 2014–2020 vorgesehenen EU-Programme offen. Eine Übersicht von einschlägigen Förderinstrumenten der Europäischen Union ist im Leitfaden für die EU-Förderung für den Tourismussektor (2014–2020) (siehe <https://publications.europa.eu/de/publication-detail/-/publication/e0707433-aa5f-11e6-aab7-01aa75ed71a1>) zusammengefasst.

In Bayern können sich beispielsweise Kommunen sowie Unternehmen grundsätzlich an transnationalen Projekten mit Förderung aus dem INTERREG-Alpenraumprogramm beteiligen, die auf mehr Klimaschutz in Gemeinden abzielen. Aktuell läuft der letzte Projektauftrag in der Förderperiode 2014–2020, die Vorbereitungen des Nachfolgeprogramms für die Förderperiode 2021–2027 sind angelaufen.

3. a) **Wie stellt die Staatsregierung sicher, dass durch Mittel des Freistaates keine umwelt- oder klimaschädlichen Investitionen gefördert werden?**

Die Förderungen durch den Freistaat Bayern erfolgen auf Grundlage der Bayerischen Haushaltsordnung (BayHO). Es wird davon ausgegangen, dass die Anfrage auf Förderrichtlinien bzw. Programme des Freistaates explizit für den Tourismussektor abzielt.

Im Rahmen der Richtlinien zur Förderung von öffentlichen touristischen Infrastrukturanlagen (RÖFE) sind bei den Zuwendungsvoraussetzungen die Forderung nach Wirtschaftlichkeit durch eine Kosten-Nutzen-Analyse (Ziffer 5.4), die Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes und der Raumordnung und Landesplanung (Ziffer 5.5) sowie die Sicherstellung der Barrierefreiheit (Ziffer 5.7) bereits verankert. Für eine Beurteilung der Kriterien werden z. B. zu Ziffer 5.5 von den Regierungen fachliche Stellungnahmen des Landratsamts eingeholt.

Auch in den Richtlinien zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten ist in Ziffer 5.7 ausdrücklich festgelegt, dass dem Vorhaben keine öffentlich-rechtlichen Hindernisse entgegenstehen dürfen und das Vorhaben mit den Belangen des Umweltschutzes sowie der Raumordnung und Landesplanung im Einklang stehen muss.

Im Bereich der GRW ist gemäß Ziffer 1.5 Abs. 2 Buchstabe c des Koordinierungsrahmens zu prüfen, ob die geförderten Maßnahmen Emissionen (in Bezug auf Luft-, Wasser und Bodenverschmutzungen und Lärm) verhüten bzw. weitestmöglich beschränken. Im BRF erfolgt die Prüfung analog zu den Regelungen, die aus dem Koordinierungsrahmen der GRW hervorgehen.

Nach FörNatKom können nach den Bestimmungen Maßnahmen mit erheblichen negativen Auswirkungen auf Natur und Umwelt nicht gefördert werden. Hierfür ist u. a. im Rahmen der Antragstellung eine Stellungnahme der zuständigen Behörden vorzulegen, ob den Belangen des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Wasserwirtschaft Rechnung getragen wird.

- b) Auf welche Weise werden „Vorhaben mit innovativen Ansätzen und ökologischer Ausrichtung“ in der Förderpraxis gemäß der Richtlinie zur Förderung von öffentlichen touristischen Infrastruktureinrichtungen (RÖFE) besonders berücksichtigt?**

Die Förderung durch RÖFE dient der Attraktivitätssteigerung und Qualitätsverbesserung der Tourismusinfrastruktur, ihren Erholungswert zu erhöhen und damit ihre Wirtschaftskraft zu steigern. Im Rahmen der Antragstellung werden die eingereichten Vorhaben im jeweiligen Einzelfall von den einschlägigen Fachstellen geprüft sowie die innovativen Ansätze und die ökologische Ausrichtung qualitativ bewertet. Die bereits zu Frage 3a genannten Prüfkriterien finden einheitlich Anwendung.

- 4. a) Welche konkreten Maßnahmen hat die Staatsregierung bereits ergriffen, um eine klimafreundliche An- und Abreise zum Urlaubsort und Mobilität vor Ort zu fördern?**
- b) Wie werden die Kommunen vor Ort für Maßnahmen für mehr nachhaltige Mobilität sensibilisiert und werden sie bei der Umsetzung von Maßnahmen unterstützt?**
- c) Sind weitere Maßnahmen geplant, um eine nachhaltige Mobilität im Tourismus zu fördern?**

Die Staatsregierung unternimmt bereits erhebliche Anstrengungen, um (touristische) Mobilität umweltfreundlicher zu machen. Der Freistaat stellt sich seiner Verantwortung als Aufgabenträger des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV). Neben weiteren Ausbaumaßnahmen, beispielsweise im Rahmen der Stationsoffensive, soll auch der Stundentakt im SPNV sukzessive erweitert werden.

Die Staatsregierung unterstützt – obschon nicht selbst zuständig – die Modernisierung der Schieneninfrastruktur, insbesondere indem sie sinnvolle neue Stationen und Elektrifizierungen vorantreibt, wie beispielsweise den Haltepunkt Füssen West oder die Elektrifizierung des Oberlandnetzes. Gerade mit dem gemeinsam mit dem Bund finanzierten Programm zum barrierefreien Ausbau von Stationen mit weniger als 1.000 Ein- und Aussteigern, das von 2016 bis 2020 läuft, wurde ein Instrument ins Leben gerufen, in welchem auch die touristische Infrastruktur ein Kriterium für die Berücksichtigung eines Bahnhofs gewesen ist. So sind im Rahmen dieses Programms bisher bereits die Stationen in den touristisch geprägten Orten Bernried, Eisenärzt und Waging ausgebaut worden. Dazu kommt im nächsten Jahr noch der Haltepunkt in Saulgrub.

Die kommunalen Aufgabenträger organisieren und finanzieren den allgemeinen ÖPNV als freiwillige Aufgabe im eigenen Wirkungskreis. Sie entscheiden daher über die Notwendigkeit und die verkehrliche Sinnhaftigkeit der Anbindung vor Ort. Der Freistaat kann hier keine verbindlichen Vorgaben machen. Zur generellen Verbesserung der Erreichbarkeit und damit auch von touristischen Gebieten hat die Staatsregierung die Mittelansätze im Doppelhaushalt (DHH) 2019/2020 erhöht. Zu nennen ist neben der Aufstockung der ÖPNV-Zuweisungen ab 2019 um 20 Mio. Euro auch die Ausweitung des Förderprogramms für ergänzende Maßnahmen im ÖPNV auf 20 Mio. Euro pro Jahr. Damit werden die Aufgabenträger in die Lage versetzt, mittelfristig ein bayernweites attraktives Angebot im ÖPNV zu ermöglichen. Die Busförderung wurde im Haushaltsjahr 2018 durch zusätzliche Mittel verstärkt. Auch der DHH 2019/2020 enthält für das Jahr 2019 eine entsprechende Veranschlagung. Zudem fördert der Freistaat die Beschaffung von Bussen, soweit diese zum Erhalt und zur Verbesserung von Linienverkehren eingesetzt werden. Um einen Anreiz für den Einsatz von Elektrobussen zu schaffen, erhalten die Verkehrsunternehmen im Jahr 2019 zusätzlich Zuschüsse für die antriebsbedingten Mehrkosten.

Gegenwärtig wird z. B. von den beteiligten Landkreisen eine Expressbuslinie (Alpenbus) von Rosenheim über Miesbach, Gmund, Bad Tölz und Penzberg ins das westliche Oberland konzipiert, die das bestehende Netz des SPNV ergänzen soll. Der Freistaat hat eine Beteiligung an entstehenden Betriebskostendefiziten zugesagt.

Zur Verbesserung der Intermodalität fördert die Staatsregierung die Errichtung von Bike&Ride- und Park&Ride-Anlagen.

Darüber hinaus betreibt die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG) im Auftrag des Freistaates seit fast zehn Jahren das „Durchgängige Fahrgastinformations- und Anschlusssicherungssystem“ (DEFAS Bayern) sowie das Internetportal „Bayern-Fahrplan“ (jeweils kostenlos im Web sowie als App für Android und iOS). In DEFAS

Bayern werden alle verfügbaren Daten und Informationen der Verkehrsunternehmen und Verkehrsverbände zusammengeführt und für die Fahrgastinformation bzw. die Anschlusssicherung zur Verfügung gestellt. In den Daten sind selbstverständlich auch touristische Ziele enthalten. DEFAS Bayern und Bayern-Fahrplan werden kontinuierlich bedarfsgerecht weiterentwickelt. Künftig sollen z. B. auch ergänzende bzw. neue Mobilitätsangebote eingebunden werden.

Die von der Staatsregierung angestrebte und geförderte Ausweitung der Abdeckung mit Verkehrs- und Tarifverbänden wird den Zugang zum ÖPNV auf Schiene und Straße auch für Gelegenheitsnutzer erleichtern, wenn diese künftig mit abgestimmten Fahrplänen und zu einheitlichen Tarifen touristische Ziele leichter erreichen können.

Für eine umweltverträgliche An- und Abreise sowie eine nachhaltige Mobilität vor Ort konzipiert das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr (StMB) das „Radverkehrsnetz Bayern“, das alle Städte und Gemeinden Bayerns möglichst direkt und durchgängig miteinander verbinden soll. Der erste Netzentwurf wird derzeit erstellt und anschließend auf kommunaler Ebene abgestimmt werden.

In den Bau von Radwegen an Bundes- und Staatsstraßen investiert der Freistaat jährlich rund 40 Mio. Euro an Bundes- und Landesmitteln. Darüber hinaus fördert der Freistaat den kommunalen Radwegebau.

Seit 1997 betreut und veröffentlicht der Freistaat das bayernweite Radroutennetz „Bayernetz für Radler“ als Papierkarte und mit einem umfangreichen Webauftritt. Mit seinen rund 125 Routen und über 9.000 km Netzlänge erschließt es alle bayerischen Regionen und unterstützt einen umweltfreundlichen und gesundheitsfördernden Freizeitverkehr. Mit dem Routenplaner des Bayernnetzes für Radler können individuelle Routen durch ganz Bayern geplant werden.

Sofern die einschlägigen Fördervoraussetzungen erfüllt sind, können nach FöRNatKom Sachmittel für Machbarkeitsstudien und Modellprojekte für das Angebot von Wander- und Rufbussen gefördert werden (Höchstbetrag 30.000 Euro, Fördersatz 30 Prozent). Ein ebenfalls förderfähiges Naturtourismusmanagement kann bei der Zusammenarbeit mit dem ÖPNV unterstützen.

Im Rahmen des Förderprojekts E-Alpenstraße fördert das StMWi den Bayerische Fernwege e. V. mit einem Zuschuss in Höhe von 119.000 Euro (Gesamtprojektvolumen 140.000 Euro). Die Dt. Alpenstrasse verbindet auf ca. 450 km zwischen Bodensee und Königssee die Schönheiten des bayerischen Alpenraums. Der Bayerische Fernwege e. V. möchte die Dt. Alpenstrasse als eine etablierte und beliebte Tourismusroute in die Zukunft führen und diese touristisch für die Elektromobilität erschließen. Es werden die e-mobile Erreichbarkeit von Destinationen und nachhaltige Mobilitätsoptionen für Gäste betrachtet. Derzeit wird in einer Umsetzungsstudie mit integriertem Projektmanagement ein detaillierter Bedarfs- und Projektplan mit Umsetzungsschritten für zukünftige Projektphasen erarbeitet.

- 5. a) Wie trägt das Marketing der Bayern Tourismus GmbH und der regionalen Tourismusverbände aktuell zu umwelt- und klimaverträglichem Tourismus in Bayern bei?**
- b) Sind diesbezüglich weitere Kampagnen oder Schwerpunktsetzungen geplant?**

Die Tätigkeit der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH (By.TM) besteht in der Vermarktung des gesamten Freistaates als Urlaubsdestination im deutschsprachigen Raum sowie in ausgesuchten internationalen Zielmärkten. Dabei orientiert sich die By.TM an dem Leitmotiv der neuen Tourismusoffensive „Tourismus in Bayern – im Einklang mit Mensch und Natur“. Sie trägt zu einem umwelt- und klimaverträglichen Tourismus in Bayern durch allgemeine Unterstützung gerade des „sanften Tourismus“ bei. Erfolgreiche Strategie ist dabei, authentische und „traditionell andere“ Geschichten aus den verschiedenen Regionen Bayerns zu erzählen und hier weiter in die Tiefe zu gehen. Vor allem die Nahmärkte der deutschsprachigen Besucher werden so im Sinne eines klimafreundlichen Tourismus mit kürzerer Anreise als große Zielgruppe angesprochen. Auch die vier regionalen Tourismusverbände identifizieren sich mit den Zielen eines nachhaltigen und ressourcenschonenden Urlaubsangebots. Die Initiativen in den Urlaubsregionen stehen grundsätzlich für einen Tourismus im Einklang mit Mensch und Natur. Sowohl die By.TM als auch die regionalen Tourismusverbände werden das Thema „umwelt- und klimaverträglicher Tourismus“ weiter konsequent in ihre Marketing-, Vernetzungs- und Projektarbeit integrieren.

6. a) **Welche touristischen Projekte sieht die Staatsregierung als die in der neuen Tourismusoffensive genannten „Leuchtturmprojekte“ oder „Ankervorhaben“ für hochwertigen Tourismus (Auflistung bitte unter Angabe des Standortes, der Investitionssummen und der bisher ausbezahlten oder zugesagten Fördersummen des Freistaates)?**
- b) **Wurde bei der Auswahl dieser Leuchtturmprojekte konkret auf ökologische Nachhaltigkeit geachtet?**
- c) **Wenn ja, welche Kriterien wurden dabei berücksichtigt?**

Im Juli 2018 wurde in der neu geschaffenen Außenstelle von „Invest in Bavaria“ in Hof eine Stelle eingerichtet, die für die bayernweite Gewinnung von Ansiedlungsprojekten aus der Tourismusbranche zuständig ist.

Die Akquise erfolgt dabei vorrangig über Messebesuche, die Teilnahme an Leitveranstaltungen des Tourismus sowie Netzwerkkontakte. Den Leitlinien von Invest in Bavaria folgend werden die Investorenanfragen unabhängig von ihrer Wertigkeit bearbeitet und die ansiedlungswilligen Unternehmen stets bestmöglich unterstützt. Die Projekte, die von der neuen Tourismuszuständigkeit bei Invest in Bavaria bislang betreut wurden, haben noch nicht die Schwelle von „Leuchtturmprojekten“ bzw. „Ankervorhaben“ erreicht.

7. a) **Welche Betriebe aus der Hotellerie und Gastronomie sind Teilnehmende am Bayerischen Umweltpakt (Auflistung bitte nach Landkreisen und Tourismusregionen)?**

Eine Auflistung der Umweltpaktbetriebe aus der Hotel- und Gastronomiebranche mit Zuordnung zu Landkreisen und Tourismusregionen kann der Anlage entnommen werden. Bei der Zuordnung zu bestimmten Tourismusregionen ist eventuell mit kleineren (vernachlässigbaren) Ungenauigkeiten zu rechnen.

- b) **Wie hat sich die Zahl der teilnehmenden Betriebe entwickelt, seit das Bayerische Umweltsiegel in den Umweltpakt überführt wurde?**

Träger des Bayerischen Umweltsiegels für Hotel- und Gastronomiebetriebe waren zuletzt 131 Betriebe (Stand Oktober 2017, Zeitpunkt der letztmaligen Bestandsaufnahme nach Einstellung). Am Umweltpakt Bayern nehmen aktuell 270 Hotel und Gastronomiebetriebe teil (Stand 02.07.2019).

8. a) **Erachtet die Staatsregierung die bisher durchgeführten Maßnahmen für einen ökologisch nachhaltigen Tourismus als ausreichend?**

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die Antwort zu den Fragen 1 a und 2 a verwiesen.

- b) **Wenn nein, welche weiteren Maßnahmen sind zeitnah geplant?**

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die Antwort zu den Fragen 1 a und 2 a verwiesen.

- c) **Erachtet die Staatsregierung den Bau neuer und den Ausbau bestehender Beschneiungsanlagen in den Alpen und Mittelgebirgen als ökologisch nachhaltig?**

Die Bewertung der ökologischen Nachhaltigkeit einer künstlichen Beschneiungsanlage kann nicht pauschal, sondern nur in der Gesamtschau aller Umstände des jeweiligen Einzelfalles erfolgen.

Anlage zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/3545

Anlage Umweltpaktbetriebe aus Hotel- und Gastronomiebranche

Tourismusregion	Landkreis/Stadt	Betrieb	PLZ	Ort
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Aichach-Friedberg	A & T Systemgastronomie KG	86316	Friedberg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Alpenstern Finy - Bio Gästehaus	87466	Oy-Mittelberg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Augsburg	Andreas Schoft Systemgastronomie e.K.	86343	Königsbrunn
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Stadt Augsburg	Bayerischer Wirt Hotel - Restaurant	86167	Augsburg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Berghaus am Söller	87561	Oberstdorf
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Aichach-Friedberg	BEST WESTERN Hotel Dasing - Augsburg	86453	Dasing
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Ostallgäu	Biohotel Eggensberger OHG	87629	Füssen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Biohotel Mattlühüs - Mattlühüs KG	87541	Hindelang
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Camping Zeh am See	87448	Wallenhofen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Lindau	Campingpark Gitzenweiler Hof GmbH	88131	Lindau (Bodensee)
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Haus Alexandra Ferienwohnungen	87561	Oberstdorf
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Stadt Augsburg	Hendrixx Systemgastronomie e.K.	86153	Augsburg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Neu-Ulm	Hirsch Hotel - Restaurant	89233	Neu-Ulm
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Hotel Restaurant zum Adler Familie Hollweck	87534	Oberstaufen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Stadt Memmingen	Hotel Weisses Ross	87700	Memmingen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Insel-Camping am See	87448	Wallenhofen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Ostallgäu	Jan Kielhorn e.K.	87616	Marktoberdorf
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Unterallgäu	Jan Kielhorn e.K.	87719	Mindelheim
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Stadt Kaufbeuren	Kielhorn Kaufbeuren KG	87600	Kaufbeuren
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Günzburg	Kielhorn Krumbach KG	86381	Krumbach (Schwaben)
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Unterallgäu	Kielhorn Ungerhausen KG	87781	Ungerhausen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Unterallgäu	Kielhorn Ungerhausen KG Zweigniederlassung Türkheim	86842	Türkheim
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Unterallgäu	Kneipp- und Gesundheitsresort KNEIPPANUM****	86825	Bad Wörishofen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Kur- und Ferienhotel Alpenhof	87534	Oberstaufen
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Ostallgäu	Landhotel Seeg Achim von Zerboni e.K.	87637	Seeg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Unterallgäu	Management Centrum Schloß Lautrach Betriebs GmbH	87763	Lautrach
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Stadt Augsburg	Ratskeller Augsburg GmbH	86150	Augsburg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Stadt Augsburg	Restaurant Fischerstuben	86152	Augsburg
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Ostallgäu	Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum Kloster Irsee	87660	Irsee
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Günzburg	Waldvogel GmbH	89340	Leipheim
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Oberallgäu	Weinklausen GmbH	87561	Oberstdorf
Allgäu/Bayerisch Schwaben	Lkr. Neu-Ulm	Gerhard Schmid KG	89073	Ulm
Franken	Stadt Nürnberg	acomhotel nürnberg	90491	Nürnberg
Franken	Lkr. Ansbach	Akzent Hotel Schranne	91541	Rothenburg ob der Tauber
Franken	Lkr. Nürnberger Land	Alte Nagelschmiede	90518	Altdorf b. Nürnberg
Franken	Lkr. Kitzingen	Altstadthotel Bausewein	97346	Iphofen
Franken	Lkr. Bamberg	Brauerei-Gasthof Kundmüller GmbH	96191	Viereth-Trunstadt
Franken	Lkr. Bayreuth	Diezinger GmbH & Co. KG	95485	Warmensteinach
Franken	Lkr. Miltenberg	Diözese Würzburg, Jugendhaus St. Kilian	63897	Miltenberg
Franken	Stadt Nürnberg	DORFNER menü CSO GmbH & Co. KG	90449	Nürnberg
Franken	Lkr. Aschaffenburg	Flair Hotel Hochspessart	63869	Heigenbrücken
Franken	Lkr. Würzburg	Gasthof "Zum Schiff"	97247	Eisenheim
Franken	Lkr. Erlangen-Höchstadt	Gerhard Sörgel e. K. Hotel-Gasthof Rotes Roß	90562	Heroldsberg
Franken	Lkr. Main-Spessart	Hotel Gut Dürnhof e.K.	97794	Rieneck
Franken	Stadt Erlangen	Hotel Luise GmbH	91052	Erlangen
Franken	Lkr. Ansbach	Hotel Residenz	91625	Schnelldorf
Franken	Stadt Ansbach	Hotel Schwarzer Bock	91522	Ansbach
Franken	Stadt Nürnberg	Hotel Victoria Theodor Schuler GmbH & Co. KG	90402	Nürnberg
Franken	Lkr. Neustadt/Aisch-Bad Windsheim	Hotel zum Storch GmbH	91438	Bad Windsheim
Franken	Lkr. Kulmbach	Hotel-Gasthof-Hereth	95339	Wirsberg
Franken	Stadt Bamberg	Hubertus Elster Systemgastronomie e.K.	96052	Bamberg
Franken	Lkr. Lichtenfels	Kurhotel an der Obermaintherme GmbH & Co. KG	96231	Staffelstein
Franken	Lkr. Coburg	Kurhotel Bad Rodach	96476	Rodach b. Coburg
Franken	Stadt Erlangen	Markensystemgastronomie BR e.K.	91054	Erlangen
Franken	Lkr. Aschaffenburg	Moritz Lemke Systemgastronomie e.K.	63801	Kleinostheim
Franken	Lkr. Main-Spessart	Peter Bohnet Restaurantbetriebe e.K.	97816	Lohr am Main
Franken	Lkr. Main-Spessart	Peter Bohnet Restaurantbetriebe e.K.	97753	Karlstadt
Franken	Lkr. Bayreuth	REFUGIUM.BETZENSTEIN BIO.DESIGN.FERIENWOHNUNGEN	91282	Betzenstein
Franken	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	Strandhotel Seehof GmbH & Co. KG	91738	Pföfald
Franken	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	System Restaurant Stefan Streckel e.K.	91710	Gunzenhausen
Franken	Lkr. Roth	Uli Hiemer Systemgastronomie	91171	Greding
Franken	Lkr. Rhön-Grabfeld	Umweltbildungsstätte Oberelsbach gGmbH	97656	Oberelsbach
München-Oberbayern	Stadt München	A+M Systemgastronomie	80939	München
München-Oberbayern	Stadt München	Able Gastronomie	80939	München
München-Oberbayern	Stadt München	Adel & O GmbH	80336	München
München-Oberbayern	Lkr. Ebersberg	Alte Posthalterei Schwarz Gaststättenbetriebs-GmbH	85604	Zorneding
München-Oberbayern	Stadt München	Anna-Maria Fahrenschoen	81827	München
München-Oberbayern	Stadt München	Anni Haas	80995	München
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	ATLAS Grand Hotel Kavun AG	82467	Garmisch-Partenkirchen
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	ATLAS Posthotel	82467	Garmisch-Partenkirchen
München-Oberbayern	Stadt München	Augustiner am Dom	80331	München
München-Oberbayern	Stadt München	Augustiner am Platzl	80331	München
München-Oberbayern	Lkr. Berchtesgadener Land	Avalon Hotel Stefan Hagn e.K.	83435	Bad Reichenhall
München-Oberbayern	Lkr. Pfaffenhofen a.d. Ilm	Barkeeper-Leasing Marcus Andre	85276	Pfaffenhofen a.d. Ilm
München-Oberbayern	Stadt München	Baumann, Gamperl GbR	81925	München
München-Oberbayern	Stadt München	Belisama Steinsee GmbH & Co. KG	80331	München
München-Oberbayern	Lkr. Berchtesgadener Land	Berghotel Rehlegg	83486	Ramsau b. Berchtesgaden
München-Oberbayern	Lkr. Starnberg	Boutique Hotel Reschen	82327	Tutzing
München-Oberbayern	Lkr. Rosenheim	Brauereigasthof Gut Forsting	83539	Pfaffing
München-Oberbayern	Stadt Rosenheim	Bräustüberl Rosenheim GmbH & Co. KG	83022	Rosenheim
München-Oberbayern	Stadt München	Brenner-Operngrill GmbH & Co. KG	80539	München
München-Oberbayern	Lkr. Pfaffenhofen a.d. Ilm	Cafe Hofberg Marcus Andre	85276	Pfaffenhofen a.d. Ilm
München-Oberbayern	Stadt München	Cafe Rischart Max Rischart's Backhaus KG	80331	München
München-Oberbayern	Stadt München	Claudia und Christian Fahrenschoen GbR	81827	München
München-Oberbayern	Stadt München	creative food and drink GmbH	80339	München
München-Oberbayern	Stadt München	Fast Food Restaurantbetriebe GmbH	81247	München
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Ferienhaus Fux - Hotel garni	82487	Oberammergau
München-Oberbayern	Lkr. Traunstein	Ferienparadies Gut Horn	83329	Waging am See
München-Oberbayern	Lkr. Rosenheim	Feulners Restaurant + Cafebar	83043	Bad Aibling
München-Oberbayern	Lkr. Dachau	Gast und Tafelwirtschaft	86567	Hilgertshausen-Tandern

Anlage zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/3545

Anlage Umweltpaktbetriebe aus Hotel- und Gastronomiebranche

Tourismusregion	Landkreis/Stadt	Betrieb	PLZ	Ort
München-Oberbayern	Lkr. Landshut	Gasthaus Betz	84030	Ergolding
München-Oberbayern	Lkr. München	Gasthaus zum Schäfflerwirt	85609	Aschheim
München-Oberbayern	Lkr. Erding	Gasthaus zur Linde	84432	Hohenpolding
München-Oberbayern	Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm	Gasthof Fröhlich Christian Reichart e.K.	85084	Reichertshofen
München-Oberbayern	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	Gasthof Herzogstand	83671	Benediktbeuern
München-Oberbayern	Lkr. Rosenheim	Gasthof Kriechbaumer GbR	83043	Bad Aibling
München-Oberbayern	Lkr. Rosenheim	Gasthof Ochsenwirt	83080	Oberaudorf
München-Oberbayern	Lkr. Traunstein	Gasthof Zellerwand Fam. Dominik Müller	83259	Schlechting
München-Oberbayern	Lkr. Landsberg a. Lech	Gasthof zur Brücke	86916	Kaufering
München-Oberbayern	Lkr. Weilheim-Schongau	Gasthof zur Post	82380	Peißenberg
München-Oberbayern	Stadt München	Gastronomiebetriebe Reinbold GmbH & Co. KG	80333	München
München-Oberbayern	Stadt München	Gaststätte Zum Franziskaner Gastronomiebetriebe Reinbold GmbH & Co	80333	München
München-Oberbayern	Stadt München	Hanna Haas	80637	München
München-Oberbayern	Lkr. Fürstenfeldbruck	Harry Koller FFB e.K.	82256	Fürstenfeldbruck
München-Oberbayern	Lkr. Starnberg	Harry Koller Systemgastronomie Gilching e.K.	82205	Gilching
München-Oberbayern	Lkr. Traunstein	Haus Wiesegg UG	83242	Reit im Winkel
München-Oberbayern	Stadt München	Heinrich und Liselotte Haas GbR	80995	München
München-Oberbayern	Stadt Rosenheim	Heinritzi Betriebs	83022	Rosenheim
München-Oberbayern	Stadt Rosenheim	Heinritzi GmbH & Co. Restaurant KG	83022	Rosenheim
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Hotel Alpenhof Wallgau	82499	Wallgau
München-Oberbayern	Lkr. Eichstätt	Hotel Dirsch	85135	Titting
München-Oberbayern	Lkr. Traunstein	Hotel Eichenhof	83329	Waging am See
München-Oberbayern	Lkr. Berchtesgadener Land	Hotel Haus Amberger	83457	Bayerisch Gmain
München-Oberbayern	Lkr. Erding	Hotel Kastanienhof	85435	Erding
München-Oberbayern	Lkr. Altötting	Hotel Plankl	84503	Altötting
München-Oberbayern	Lkr. Miesbach	Hotel Terrassenhof	83707	Bad Wiessee
München-Oberbayern	Stadt München	Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski	80539	München
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Hotel Wittelsbach Oberammergau, Stefanie Ternes e.K.	82487	Oberammergau
München-Oberbayern	Lkr. Traunstein	Hotel zur Post	83324	Ruhpolding
München-Oberbayern	Lkr. Rosenheim	Hotel zur Post Familie Albrecht-Stockner GmbH	83101	Rohrdorf
München-Oberbayern	Lkr. Berchtesgadener Land	Hotel*** Schaidler	83404	Ainring
München-Oberbayern	Lkr. Eichstätt	Hotel-Gasthof Zur Linde	85110	Kipfenberg
München-Oberbayern	Stadt München	Ignaz Schmid e.K.	80796	München
München-Oberbayern	Lkr. Eichstätt	J. B. Prinstner	85125	Kinding
München-Oberbayern	Lkr. Landsberg a. Lech	Jan Kielhorn e.K.	86899	Landsberg am Lech
München-Oberbayern	Lkr. Weilheim-Schongau	Jan Kielhorn e.K.	82362	Weilheim i. OB
München-Oberbayern	Lkr. Weilheim-Schongau	Jan Kielhorn e.K.	86956	Schongau
München-Oberbayern	Stadt München	KALYPSO	80801	München
München-Oberbayern	Stadt München	Kapuzinerplatz Brauhaus GmbH	80337	München
München-Oberbayern	Stadt München	KINGs HOTEL Center Inh. H. King e. K.	80335	München
München-Oberbayern	Stadt München	KINGs HOTEL First Class Inh. Hotelbetriebsges. King mbH	80335	München
München-Oberbayern	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	Klosterbräustüberl Reutberg GmbH	83679	Sachsenkam
München-Oberbayern	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	Klosterschänke Dietramszell	83623	Dietramszell
München-Oberbayern	Lkr. Fürstenfeldbruck	Koller Gastro KG	82140	Olching
München-Oberbayern	Lkr. Berchtesgadener Land	Kur-Residenz Villa Henckel	83435	Bad Reichenhall
München-Oberbayern	Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm	Landgasthof Euringer Ltd.	85077	Manching
München-Oberbayern	Lkr. Mühldorf a. Inn	Landgasthof Pauliwirt	84513	Erharting
München-Oberbayern	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	Landgasthof-Hotel Reindlschmiede	83670	Bad Heilbrunn
München-Oberbayern	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	Landhaus Benediktenhof GbR	83646	Wackersberg
München-Oberbayern	Lkr. Freising	Landhotel Huberhof	85391	Allershausen
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Landhotel zum Bad	82494	Krün
München-Oberbayern	Lkr. Fürstenfeldbruck	MAKO GASTRO GmbH	82110	Gemering
München-Oberbayern	Stadt München	Maximilian Fahrenschoon	81827	München
München-Oberbayern	Stadt München	McDonald's Deutschland LLC Regionales Servicecenter Süd	81477	München
München-Oberbayern	Stadt München	NERO pizza & lounge	80469	München
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Parkhotel Sonnenhof GmbH & Co. KG	82487	Oberammergau
München-Oberbayern	Stadt München	Platzl Hotel Inselkammer KG	80331	München
München-Oberbayern	Stadt München	Primo Espresso	81669	München
München-Oberbayern	Stadt München	REINERS Gastronomie GmbH & Co. KG	81541	München
München-Oberbayern	Stadt München	Reisert Restaurant GmbH	81247	München
München-Oberbayern	Lkr. Eichstätt	Ringhotel "Die Gams"	92339	Beilngries
München-Oberbayern	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Ristorante da noi	82418	Munau am Staffelsee
München-Oberbayern	Stadt München	Schneider Bräuhaus München	80331	München
München-Oberbayern	Stadt München	Schweizer Hof	81241	München
München-Oberbayern	Lkr. Starnberg	Seehof Reichert GmbH & Co. KG	82211	Herrsching am Ammersee
München-Oberbayern	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	Seehof Grauer Bär	82431	Kochel a. See
München-Oberbayern	Lkr. Traunstein	Seiml-Hof Thomas Mitterer	83119	Obing
München-Oberbayern	Lkr. München	Seitner Hof	82049	Pullach im Isartal
München-Oberbayern	Lkr. Berchtesgadener Land	Seminarhotel Kapuzinerhof	83410	Laufen
München-Oberbayern	Stadt München	Stacherl Gastronomie GmbH	80336	München
München-Oberbayern	Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm	Stockerhof Josef Priller	85276	Pfaffenhofen a.d. Ilm
München-Oberbayern	Stadt München	The Caribbean Embassy	80339	München
München-Oberbayern	Lkr. Eichstätt	Uli Hiemer Systemgastronomie	85072	Eichstätt
München-Oberbayern	Lkr. Neuburg-Schrobenhausen	Uli Hiemer Systemgastronomie	86633	Neuburg a.d. Donau
München-Oberbayern	Stadt München	WASSERMANN Gastro GmbH	80469	München
München-Oberbayern	Stadt München	Wirtshaus am Rosengarten	81377	München
München-Oberbayern	Stadt München	Wirtshaus zum Straubinger	80331	München
München-Oberbayern	Stadt München	Zörner Gaststättenbetriebs GmbH	80798	München
München-Oberbayern	Lkr. Rosenheim	Zum Entenwirt P. + K. Schrödl	83122	Samerberg
Ostbayern	Lkr. Passau	Helpap Systemgastronomie	94060	Pocking
Ostbayern	Lkr. Rottal-Inn	ABC Vermögensverwaltung GmbH VITAL Camping Bayerbach	94137	Bayerbach
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	am Peterhof	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Regen	AngerResidenz	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Bayerwald - Ferienhof Schmid	94536	Eppenschlag
Ostbayern	Lkr. Regen	Beim Wartner Familie Kraus	94244	Teisnach
Ostbayern	Lkr. Regen	Bickels Ferienwohnungen	94227	Lindberg
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Biohotel Pausnhof - Johann Simmet	94568	St. Oswald-Riedlhütte
Ostbayern	Stadt Würzburg	Burkardushaus, Tagungszentrum am Dom	97070	Würzburg
Ostbayern	Stadt Passau	C. G. Frotschmeier e.K.	94032	Passau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	CAFE (TAGES...)	94556	Neuschönau

Anlage zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/3545

Anlage Umweltpraktbetriebe aus Hotel- und Gastronomiebranche

Tourismusregion	Landkreis/Stadt	Betrieb	PLZ	Ort
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Cafe Eisenmann	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Cafe Guglhupf	94568	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Stadt Regensburg	da Silva-Vitaiolo GmbH & Co. KG	93047	Regensburg
Ostbayern	Lkr. Passau	DAS MÜHLBACH - Thermal Spa & Romantik Hotel Freudenstein OHG	94072	Bad Füssing
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Das Reiners	94481	Grafenau
Ostbayern	Stadt Regensburg	dasGötzfried	93057	Regensburg
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Der Wieshof	94566	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Lkr. Regen	Domicil am Stadtpark Familie Haslinger	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Neustadt a.d.Waldnaab	dWIRTSCHAFT im Sportheim	92665	Altenstadt a. d. Waldnaab
Ostbayern	Lkr. Neumarkt i.d.OPf.	Familienerholungs- und Tagungsstätte Sulzbürg	92360	Mühlhausen
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Familotel "Landhaus zur Ohe"	94513	Schönberg
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienappartements Fam. Haselberger	94151	Mauth
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienappartements Niedermeier	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Regen	Ferendorf Plattenhöhe	94269	Rinchnach
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Feriengut Waldblick	94568	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Lkr. Regen	Ferienhaus Corinna	94261	Kirchdorf im Wald
Ostbayern	Lkr. Regen	Ferienhaus Hofmannsäge	94269	Rinchnach
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienhaus Hütter	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Regen	Ferienhaus Wiesengrund	94258	Frauenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienhof Aiginger	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienhof Meininger	94568	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Lkr. Passau	Ferienhof Schmauß	94104	Tittling
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienwohnung zum Goldbach-Peppi	94545	Hohenau
Ostbayern	Lkr. Regen	Ferienwohnungen "Annika"	94252	Bayerisch Eisenstein
Ostbayern	Lkr. Regen	Ferienwohnungen Haus Hildegard	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ferienwohnungen Kittl	94065	Waldkirchen
Ostbayern	Stadt Landshut	Festzeltbetriebe GmbH, Franz Widmann	84034	Landshut
Ostbayern	Lkr. Regen	Forstgut	94209	Regen
Ostbayern	Stadt Regensburg	Frank Mosher Restaurants e.K.	93051	Regensburg
Ostbayern	Stadt Landshut	Franz Widmann jun.	84034	Landshut
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Gästehaus Jägerpfleg Peter & Annette Trzewik GbR	94518	Spiegelau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Gasthaus Racheldiensthütte	94568	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Lkr. Schwandorf	Gasthaus Zur Post "Weißes Rössl"	92436	Bruck i. d. OPf.
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Gasthof am Guldensteig	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Regen	Gasthof Mühle	94269	Rinchnach
Ostbayern	Lkr. Regen	GlasHotel	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Grashölle	94568	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Lkr. Regen	Haus Hollerbusch Anton und Sabine Mühlbauer	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Haus Rachel	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Neumarkt i.d.OPf.	Hotel Lehmeier GbR Inh. Johanna u. Karl Lehmeier	92318	Neumarkt i. d. OPf.
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel Almburg	94158	Philippstreu
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel Antoniushof	94513	Schönberg
Ostbayern	Lkr. Regen	Hotel Bavaria E. Reubel e.K.	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Passau	Hotel Drei Quellen Therme GmbH & Co.KG	94086	Griesbach im Rottal
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel Dreisonnenberg	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Regen	Hotel Eibl-Brunner KG	94258	Frauenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel Gasthaus "Zum Kellermann" Eva und Manfred Ranzinger	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel Gross	94160	Ringelai
Ostbayern	Stadt Regensburg	Hotel Münchner Hof Karin Helmberger OHG	93047	Regensburg
Ostbayern	Lkr. Straubing-Bogen	Hotel Reinerhof	94379	St.Englmar
Ostbayern	Lkr. Cham	Hotel Rösslwirt Familie Klingseisen	93462	Lam
Ostbayern	Lkr. Passau	Hotel Seehof Tauer OHG	94104	Tittling
Ostbayern	Lkr. Rottal-Inn	Hotel Sonnengut GmbH & Co. KG	84364	Bad Birnbach
Ostbayern	Lkr. Regen	Hotel St. Florian	94258	Frauenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel-Restaurant Säumerhof Familie Endl	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Hotel-Restaurant-Cafe "ZumFriedl"	94566	St.Oswald-Riedhütte
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Kammbräu	94579	Zentling
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Kapellenhof	94160	Ringelai
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	KNAUS Campingpark Lackenhäuser	94089	Neureichenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Kräuterpension Säumerpfad	94151	Mauth
Ostbayern	Lkr. Rottal-Inn	Kur-Gutshof-Camping Arterhof	84364	Bad Birnbach
Ostbayern	Lkr. Regen	Kurzentrum Sonnenschein	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landgasthof Euler	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Dingolfing-Landau	Landgasthof Hotel Räucherhansl	84180	Loiching
Ostbayern	Lkr. Regen	Landhaus Wildfeuer	94261	Kirchdorf im Wald
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landhotel "Einkehr zur Klebmühle"	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Schwandorf	Landhotel Birkenhof Hubert Obendorfer	92431	Neunburg vorm Wald
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landhotel Koller	94160	Ringelai
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landhotel Moorhof	94556	Neuschönau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landhotel Postwirt	94481	Grafenau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landhotel Sportalm	94158	Philippstreu
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Landhotel Tannenhof GmbH & Co. KG Familie Stieglmeier	94518	Spiegelau
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Linkn Hof Familie Mößthaler	94089	Neureichenau
Ostbayern	Lkr. Passau	Lusenschutzhäuser	94104	Tittling
Ostbayern	Lkr. Regen	Nationalpark Gastronomie "Haus zur Wildnis"	94227	Lindberg
Ostbayern	Lkr. Straubing-Bogen	Öko-Ferienwohnung im Landhaus Hübner	94362	Neukirchen
Ostbayern	Lkr. Cham	Osserhotel	93470	Lohberg
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Panoramahotel Grobauer	94518	Spiegelau
Ostbayern	Lkr. Regen	Pension am Regen	94252	Bayerisch Eisenstein
Ostbayern	Lkr. Regen	Pension Sonneleitn	94227	Zwiesel
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Pension-Pferdehof-Haug	94078	Freyung
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Ranzinger Hof Bauernhof im Bayerischen Wald Bernhard Ranzinger	94065	Waldkirchen
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Schauberger Hütte	94065	Waldkirchen
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Schreinerhof Betriebs GmbH	94513	Schönberg
Ostbayern	Lkr. Regen	Schwellhäusel	94252	Bayerisch Eisenstein
Ostbayern	Stadt Weiden i.d.OPf.	Systemgastronomie Simone Hötzel e.K.	92637	Weiden i. d. OPf.
Ostbayern	Lkr. Cham	ULRICHSHOF Baby & Kinder Bio-Resort	93485	Rimbach
Ostbayern	Lkr. Freyung-Grafenau	Waldwirtschaft	94556	Neuschönau
Ostbayern	Stadt Weiden i.d.OPf.	Zum Alten Schuster	92637	Weiden i. d. OPf.
Ostbayern	Lkr. Regensburg	Hotel 7 Continents	93073	Neutraubling

Anlage zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/3545

Anlage Umweltpaktbetriebe aus Hotel- und Gastronomiebranche

Tourismusregion	Landkreis/Stadt	Betrieb	PLZ/Ort
-----------------	-----------------	---------	---------